

Allgemeine Anliefer- und Verpackungsrichtlinie der ZwickRoell GmbH & Co. KG.

Anlieferung allgemein

Paletten müssen so geladen sein, dass eine gefahrlose Entladung vom Heck des Fahrzeuges, mit Hilfe von Elektrohubwagen oder Stapler möglich ist.

Die Entladung von Paletten muss behinderungsfrei möglich sein. Eine direkte Entladung darf nicht durch vorangestellte Leerpalletten oder durch Ware, die nicht für ZwickRoell bestimmt ist, behindert werden. Entstehender Mehraufwand wird mit dem jeweils gültigen Stundensatz weiterberechnet. Ist eine ordnungsgemäße Entladung nicht möglich, übernimmt ZwickRoell für auftretende Schäden bei der Entladung keine Haftung und verweigert ggf. die Annahme.

Bei Anlieferung von Paketen (z.B. durch Post oder Paketdienst) führt ZwickRoell keine Entladung durch. Größere Mengen an Packstücken sind auf eine an der Warenannahme bereitgestellten Palette umzuschlagen. Die Anlieferung muss durch das ZwickRoell Wareneingangspersonal gegengezeichnet werden. Nur dann gilt die Ware als geliefert.

Entladungen außerhalb des Firmengeländes werden nicht durchgeführt.

Verpackung

Allgemein:

Es obliegt der Verantwortung des Lieferanten sicherzustellen, dass alle gelieferten Komponenten ordnungsgemäß und angemessen geschützt und verpackt sind, damit diese ihren Zielort sicher und beschädigungsfrei erreichen. Dabei muss die Verpackung so gestaltet sein, dass möglichst wenig Abfall anfällt. Bitte achten sie besonders darauf, dass alle gelieferten Teile, wenn nötig spielfrei in der Verpackung und gegen Verrutschen fixiert sind. Sorgen sie dafür, dass Hohlräume bei Bedarf mit umweltfreundlichem Verpackungsmaterial gefüllt sind und somit die Teile gegen Beschleunigungen gesichert sind.

Palettenanlieferung

Die Anlieferung palettierte Ware ist ausschließlich auf unbeschädigten Europaletten zulässig.

Die Ware darf nicht seitlich über die Europalette hinausstehen.

Beschädigte oder nicht originale Europaletten gelten als Einwegpaletten und werden nicht getauscht. Die Entsorgung solcher Paletten wird gesondert berechnet.

Das zulässige Gesamtgewicht je Palette darf 1000 kg nicht überschreiten.

Informationsangabe

Bei allen angelieferten Packstücken müssen die allgemeingültigen Versandinformationen und Lieferdaten sichtbar angebracht sein.

Verpackung elektronische Bauteile

Für elektronische Bauteile, die für elektrostatische Entladung empfindlich sind, muss eine geeignete Verpackung eingesetzt werden. Die Verpackung muss entsprechend mit dem ESD-Warnzeichen gekennzeichnet sein.

Spezielle Verpackungsanforderungen

Für einige Produkte gibt es spezielle Verpackungsanforderungen seitens ZwickRoell. Achten sie auf die entsprechenden Kennzeichnungen auf den ihnen von ZwickRoell zur Verfügung gestellten Unterlagen.

ZwickRoell GmbH & Co. KG

August-Nagel-Str. 11 • 89079 Ulm • Germany
Registergericht Ulm HRA 1980
Telefon +49 7305 10 -0
Telefax +49 7305 10 -11200
Hotline: +49 7305 10 -11225
www.zwickroell.com • info@zwickroell.com

Commerzbank AG, Ulm

S.W.I.F.T.-Code COBADEFF 630
IBAN € DE15 6304 0053 0929 4109 00
IBAN \$ DE85 6304 0053 0929 4109 01
Sparkasse Ulm
S.W.I.F.T.-Code SOLADES1ULM
IBAN DE24 6305 0000 0000 0797 56

Geschäftsführer:

Klaus Cierocki (Vors.)
Christine Dübler • Roland Eisenlauer
pers. haftende Gesellschafterin:
ZwickRoell Verwaltungsgesellschaft mbH, Ulm
Registergericht Ulm HRB 4361
Ust-IdNr: DE147043343